Unmöglichkeit machen. Die Straßenzüge wurden vielmehr, der Terrainbewegung folgend und mit Rücksicht auf möglichst ausgiebige Besonnung der daran liegenden Häuserkomplexe, gleichzeitig aber auch mit unglaublich viel künstlerischem Geschick für die Entwicklung reizvoller Bildwirkung, der Hauptsache nach in der Richtung von Nord nach Süd, in einer Breite von 12,30 Meter angelegt. (Beispiel einer Straßenanlage Abb. 10.) Rechnet man die den Häusergruppen vorgelagerten 6,05 Meter tiefen Vorgärten hinzu, so ergibt sich von einer Hausreihe zur gegenüberliegenden eine Breite von 25 Meter. Größere baumbestandene Flächen (zum Beispiel „The Green") zwischen den Haupthäusergruppen, die Baumbepflanzung der Straßen, im Talgrunde der Park, am südlichen Hügelhang ein großer „Recreation Ground", dessen hochwipfelige Silhouette die davor liegenden Architekturen überragt — all das schafft Blicke von größtem Reize, wozu natürlich die einzelnen Gebäudekomplexe, vor allem die in bevorzugter Lage errichteten öffentlichen Gebäude: Schule, Gemeindehaus, Ruskin Hall, Gymnasium, Bournville Hall und so weiter, in ihrer mannigfaltigen Ausbildung wesentlich beitragen. Der Blick von den Höhen in die weite, schöne Landschaft, über der mächtige Wolkengebilde dahinziehen, ist geradezu entzückend. — Ausgehend von dem erzieherisch vorzüglichen Prinzip, daß die arbeitende Bevölkerung in ihren freien Stunden sich mit Gartenkultur beschäftigen solle, hat der Gründer der Anlage Sorge dafür getragen, daß jedem Hause ein genügend großes Stück Gartenland (durchschnittlich 600 Yard, gleich etwas über 50 Quadratmeter, Vorgarten nicht mitgerechnet) zwecks Gemüse- und Obstbau zugehöre. (Siehe Plan, Abb. 9.)

Bei Bezug eines Hauses durch den Mieter oder Käufer* wird der Garten in bebautem Zustand mitübergeben. Der Vorgarten dient ausschließlich der Blumenzucht, die in wahrhaft künstlerischer Weise betrieben, zu den alljährlich veranstalteten Blumenausstellungen (Rosen, Chrysanthemen und so weiter) ganz hervorragende Resultate liefert. Der Gemüse- und Obstbau dagegen reicht nicht bloß für die Bedürfnisse der Hausbewohner hinlänglich aus, er bringt vielmehr einzelnen, die mit ganz besonderem Eifer der Sache obliegen, durchschnittlich für jede Woche des Jahres eine Überschußeinnahme von $1^1/_2$ Shilling, womit die ohnehin sehr billigen Mieten zum Teil bezahlt werden. Trotz Verbauung des Terrains durch Häuser, Straßen und so weiter liefert der Boden infolge der vorzüglichen Kultur heute den sechsfachen Ertrag dessen, was er früher hervorbrachte, ein Resultat, das in weiter ausgedehntem Maßstab erzielt nationalökonomisch von höchster Bedeutung werden kann. Die englische Bodenkultur liefert, wohl infolge des Pachtsystems, das nicht, was sie bei intensiverer Inangriffnahme zu liefern im stande wäre. Um den Bewohnern, die des Gartenbaus unkundig sind, die nötige Anleitung zu geben, sind zwei Obergärtner mit einer Reihe von Gehilfen vorhanden. Für die Jugend sind Gärtnerklassen eingerichtet. Um das

* Anfangs wurden die Häuser verkauft, indes ist man davon abgekommen. Sie sind zum größeren Teil vermietet, ohne daß die Stabilität der Bevölkerung Schaden gelitten hat.